Nr. 3/2026: Aus Vorstand und Präsidium des Deutschen Golf Verbandes

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
liebe haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

der Juli 2026 war ein extrem ereignisreicher Monat – ein Monat, der uns möglicherweise einen Vorgeschmack auf künftige Sommer gibt, aber auch ein Monat mit großen sportlichen Höhepunkten.

Das sind die Themen dieser Ausgabe:

1. Wasser & Hitze – Tipps und Hilfestellungen
2. Creators Golf Cup hosted by YouTube – neue Wege für neue Zielgruppen
3. Internationale sportliche Erfolge: Von der AIG Womens Open zum Solheim Cup – und ein deutscher Europameister
4. Final Four der Deutschen Golf Liga – Titel an die Teams aus Habsberg und Berlin
5. Pilotphase Golf.de-App – Teilnahme weiterer Clubs erwünscht!
6. Initiative Platzvielfalt testet mit 37 Clubs
7. Weitersagen: Jetzt für die Golfmanagement-Seminare des DGV anmelden
8. Gut zu wissen: DGV übernimmt Haftpflichtversicherungsschutz für Kinder und Jugendliche im Golfsport

Haben Sie Anregungen oder Hinweise zu den Themen dieser Ausgabe oder möchten Sie allgemein mit uns in den Austausch treten? Dann freuen wir uns über eine E-Mail an praesident@dgv.golf.de oder nutzen Sie jeden anderen der bekannten Kommunikationswege zu Ihrem Verband.

1. Wasser & Hitze – Tipps und Hilfestellungen

Die extreme Hitze und zunehmende Trockenheit heizen die öffentliche Diskussion über die richtigen Strategien zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels im wahrsten Sinne des Wortes an. Die tiefsitzenden Defizite



in den Böden und im Grundwasser bleiben nicht ohne Auswirkungen auf den Rasen, das Wasserdargebot und die öffentliche Wahrnehmung.

Auch die zuständigen Behörden (untere Wasserbehörden, meist auf Kreisebene angesiedelt) verhängen teilweise Wasserentnahmeverbote. Es ist damit zu rechnen, dass weitere Auflagen und Fördermengenbeschränkungen erlassen werden. Dies könnte bei regionaler Wasserknappheit bedeuten, dass das Bewässern von Sportrasenflächen behördlich untersagt wird, wie es teilweise bereits in den europäischen Nachbarländern der Fall ist.

Der DGV-Arbeitskreis Bewässerung steht in Kontakt mit den Landeswasserbehörden. Entscheidungen über Wasserentnahmen werden jedoch grundsätzlich auf Kreisebene getroffen. Dennoch empfehlen wir:

- Golfanlagen, die nicht über ein großzügiges Wasserkontingent verfügen, bereits jetzt äußerste Sparsamkeit, um bei einem weiterhin trockenen Witterungsverlauf bis zum Ende der Saison ausreichend Wasser für den Erhalt der Funktionsflächen zur Verfügung zu haben.
- Die Schnitthöhen auf allen Funktionsflächen anzuheben, um den Stress für die Pflanzen zu reduzieren.
- Ausschließlich nachts zu beregnen, um die unproduktive Verdunstung zu minimieren.
- Halten Sie sich strikt an Ihre wasserrechtliche Genehmigung. Aktuellen Anweisungen der Kommune (beispielsweise in Form einer Allgemeinverfügung) sowie der regionalen Wasserversorger ist Folge zu leisten. Falls dies aus vegetationstechnischen Gründen (zum Erhalt des Rasens) nicht möglich sein sollte, nehmen Sie bitte zeitnah Kontakt zu Ihrer zuständigen Behörde auf.
- Bei Golfanlagen, die von öffentlichen Wegen umgeben oder gar durchzogen sind, raten wir vom Handwässern oder dem Einsatz von Stativregnern ab, um nicht den Eindruck von „Wasserverschwendung“ zu erwecken und die Öffentlichkeit gegen die Golfanlage aufzubringen.

Prüfen Sie, ob Sie mit Blick auf eine nachhaltige Wasserversorgung das von uns entwickelte „Leitbild einer Golfanlage mit einer zukunftsfähigen und ressourcenschonenden Bewässerungsanlage“ auf Ihrer Anlage umsetzen. Nutzen Sie gerne auch unsere journalistisch aufbereiteten Artikel, die Sie z. B. an Ihre Mitglieder weiterleiten können, um auf diese Weise mehr Verständnis für etwaige Einschränkungen bei der Bewässerung zu schaffen.

Informationen zum Thema Wasser

2. Creators Golf Cup hosted by YouTube – neue Wege für neue

Zielgruppen

Der Creators Golf Cup brachte am 14. Juli im Kölner GC 148 Content Creator und 27 Persönlichkeiten aus dem Golfsport zusammen. Als Partner der Veranstaltung unterstützte der DGV gemeinsam mit YouTube ein Format, das den Golfsport über Social Media einer jungen Zielgruppe näherbringt.



Neue Zielgruppen für den Golfsport zu gewinnen, bedeutet auch, neue Wege der Kommunikation zu gehen. Die Content Creator konnten den Golfsport selbst erleben und sich ein eigenes Bild von einer Sportart machen, mit der viele von ihnen zuvor kaum Berührungspunkte hatten. Aus diesen persönlichen Erfahrungen entstanden authentische Einblicke in den Golfsport, die ihn für viele Menschen auf Social Media nahbar machten. Wie groß das Potenzial dieses Ansatzes ist, zeigt die Resonanz auf die Veranstaltung: Bereits wenige Tage nach dem Creators Golf Cup erzielten die veröffentlichten Inhalte auf den Social-Media-Kanälen der beteiligten Creator mehr als 20,97 Millionen organische Aufrufe – Tendenz steigend, da kontinuierlich weitere Beiträge veröffentlicht werden. Der Creators Golf Cup zeigt, welches Potenzial moderne Kommunikationsformate für den Golfsport bieten.

Aftermovie Creators Golf Cup

3. Internationale sportliche Highlights: Von der AIG Womens Open zum Solheim Cup – und ein deutscher Europameister



Grandiose Erfolge für unsere Elite-Team-Germany-Spielerin Esther Henseleit vom Hamburger GC. Die Olympia-Zweite von Paris spielte sich mit einem Birdie am letzten Loch ins Stechen um den Titel der AIG Womens Open, dem wichtigsten Damen-Major-Turnier in Europa. Dort hatte sie dann am zweiten Extraloch das Nachsehen gegenüber der Japanerin Shiho Kuwaki. Nach dieser erneuten Top-Platzierung steht fest, dass Henseleit für Europa beim Solheim-Cup-Team am Start ist. (7. bis 13. September, Bernadus Golf, Niederlande).

„Ich freue mich sehr, wieder Teil des europäischen Solheim-Cup-Teams zu sein“, sagte Henseleit. „Das letzte Mal in den USA war es eine großartige Erfahrung, aber ich freue mich besonders darauf, nun auf europäischem Boden im Team zu stehen. Da es so nah an Deutschland liegt, hoffe ich, dass viele Fans kommen und zuschauen werden.“



Bei den Männern holte sich bereits Tim Wiedemeyer den Einzel-Europameistertitel im finnischen Hämeenlinna. Der 21-jährige Junior-Team-Germany-Spieler vom GC St. Leon-Rot setzte sich Ende Juni nach einer beeindruckenden Aufholjagd und einer nervenstarken Finalrunde mit insgesamt 13 Schlägen unter Par gegen die internationale Konkurrenz durch. Es ist der dritte deutsche Titelträger bei einer Männer-Europameisterschaft nach Stephan Groß 2008 und Matti Schmid 2019 und 2020.

Herzlichen Glückwunsch!

4. Final Four der DGL – Titel an die Teams aus Habsberg und Berlin



Nach 2015, 2020 und 2021 holen die Frauen des G&LC Berlin-Wannsee in der Deutschen Golf Liga (DGL) erneut den Titel Deutsche Mannschaftsmeisterinnen. Bei den Männern heißt der Titelträger erstmals GC Am Habsberg. Das Final Four der DGL presented by All4Golf fand zum 3. Mal in Folge im GC München-Riedhof statt. Besonderes Highlight: Am Finaltag wurde ab 16 Uhr das Final Four live bei MagentaSport übertragen – kostenlos und für alle zugänglich.

Im Frauenfinale setzte sich der G&LC Berlin-Wannsee gegen den Hamburger GC Falkenstein mit 5,5:3,5 Punkten durch. Im kleinen Finale behielten die Frauen des GC St. Leon-Rot gegen den Stuttgarter GC Solitude die Oberhand und sicherten sich mit 7:2 Punkten die Bronzemedaille.

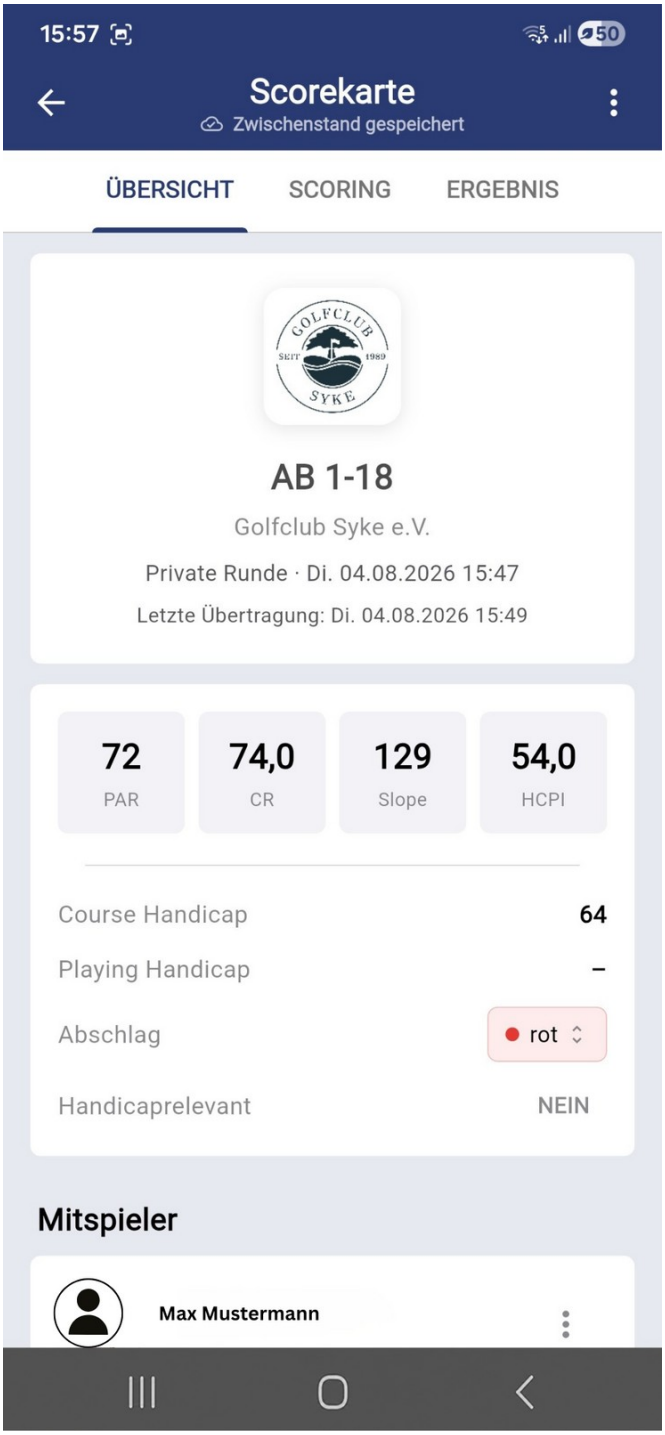
Bei den Männern kam es zu einem Duell zwischen den Mannschaften des GC Am Habsberg und des Frankfurter GC. Der GC Am Habsberg feierte mit 7:5 Punkten seinen ersten Meistertitel. 2026 spielte das Team erstmals in der 1. Bundesliga und qualifizierte sich als Aufsteiger direkt für das Final Four. Im Spiel um Platz drei bei den Männern begegneten sich die Mannschaften des GC Hubbelrath und die des G&LC Berlin-Wannsee. Diese Partie entschieden die Hubbelrather mit 6,5:5,5 Punkten für sich.

Wir wünschen allen Teams für Aufstiegs- und Relegationsspiele für die Bundesliga am kommenden Wochenende gutes Gelingen und gratulieren den Meistern aller Ligen sehr herzlich zu ihrem Erfolg!

5. Pilotphase Golf.de-App – Teilnahme weiterer Clubs erwünscht

Von Mai bis Juli 2026 haben wir die erste Pilotphase der Golf.de-App mit digitalem DGV-Ausweis zusammen mit Testern aus 13 Golfclubs erfolgreich umgesetzt. Die Rückmeldungen der Tester, die allesamt in der realen Umgebung testen, fallen positiv aus. Ideen, z.B. für eine noch bessere Handhabung von Einzelheiten, wurden übernommen und umgesetzt.

Für August und September laden wir Sie herzlich ein, an einer erweiterten Pilotphase teilzunehmen und damit die Weiterentwicklung der App aktiv mitzugestalten. Ihr Club/Ihre Golfanlage benötigt dazu fünf Testpersonen - neben Golfspielern gerne auch Mitarbeiter aus



Ihrem Sekretariat sowie einen Hauptansprechpartner für uns. Senden Sie uns einfach bis zum 14. August Ihr Interesse per Mail an pilot@dgv.golf.de (handhabbare Obergrenze von Teilnehmern vorbehalten). Sie erhalten dann von uns eine kurze Einführung in die App sowie alle weiteren Informationen zum Ablauf der Testphase. Die Erfahrungen aus der ersten Testphase haben gezeigt, dass der Zeitaufwand für die Tester sehr überschaubar ist.

Sie möchten mehr zum aktuellen Projektstand Golf.de-App mit digitalem DGV-Ausweis wissen?

Informationen zur Pilotphase Golf.de-App mit digitalem DGV-Ausweis

6. Intitiative Platzvielfalt testet mit 37 Golfanlagen



Nach den vielversprechenden Ergebnissen der ersten Pilotphase geht die Initiative Platzvielfalt nun den nächsten großen Schritt. Mit 37 Golfanlagen aus ganz Deutschland startete die zweite Projektphase und schafft damit die Grundlage für eine deutlich breitere Datenerhebung. Das Interesse an neuen, spielerorientierten Platzkonzepten ist in der deutschen Golflandschaft angekommen. Flexible Platzlängen, die sich stärker an den tatsächlichen Schlagweiten der Spielerinnen und Spieler orientieren, werden von Mitgliedern, Trainern und Gästen bislang gleichermaßen positiv aufgenommen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse bilden nun die Basis für die zweite Phase. Dank der zahlreichen Testclubs entsteht ein vielfältiges Testfeld, das unterschiedlichste Platzstrukturen, Regionen und Mitgliederstrukturen abbildet. Ziel ist es, die bisherigen Erfahrungen zu validieren, weitere Erkenntnisse zu sammeln und die Auswirkungen der Maßnahmen auf Spielfreude, Spieltempo und Spielerbindung noch umfassender zu untersuchen.

Informationen zur Initiative Platzvielfalt

7. Weitersagen: Jetzt für die Golfmanagement-Seminare des DGV anmelden

Sie haben Personen im Blick, die sich im Bereich des Golfmanagements aus- oder weiterbilden wollen? Egal ob als Einstieg für ein Arbeiten beispielsweise im Sekretariat eines Clubs oder tiefergehender für die Führung einer Golfanlage, das DGV-Aus- und Fortbildungsangebot für das Golfmanagement ist mehrstufig aufgebaut. Interessenten können wählen zwischen einer Aus- und Fortbildung zum Golfsekretär, einer zum Golfbetriebsassistenten oder zum Golfbetriebswirt. Der Abschnitt Golfsekretär startet am 26. Oktober mit einem Webinar. Die Aus- und Fortbildung zum Golfbetriebsassistenten startet am 7. Dezember und die für den Golfbetriebswirt am 3. November.

Mehr Informationen zu den verschiedenen Aus- und Fortbildungen

8. Gut zu wissen: DGV übernimmt Haftpflichtversicherungsschutz für Kinder und Jugendliche im Golfsport

Für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres besteht im organisierten

Golfsport Haftpflichtversicherungsschutz über den DGV.

Der Versicherungsschutz umfasst:

- die Teilnahme an Schnupperkursen,
- die Ausübung des Golfsports,
- die Teilnahme am Kinder- und Jugendtraining sowie
- die Teilnahme an Konditions- und Ausgleichssportarten im Rahmen des Trainingsbetriebs.

Für Kinder und Jugendliche, die Mitglied in Ihrem Club sind, besteht der Versicherungsschutz zudem auch bei der Ausübung des Golfsports im Ausland. Mit Vollendung des 18. Lebensjahres endet dieser besondere Versicherungsschutz.

Für Golfclubs bietet diese Leistung einen zusätzlichen Mehrwert in der Kommunikation mit Eltern und Familien. Sie zeigt, dass der organisierte Golfsport nicht nur attraktive Sport- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche bietet, sondern auch verlässliche Rahmenbedingungen schafft.

Alle Details zum Haftpflichtversicherungsschutz

Alle anderen Golfspieler haben die Möglichkeit, einen Haftpflichtschutz beim Golfspiel individuell abzuschließen. Dazu informieren Sie sich einfach unter golf.de/services/dgv-special-2026.



Liebe Mitglieder, nutzen Sie unsere Angebote, die wir im DGV-Serviceportal immer für Sie bereithalten. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie etwas vermissen oder aber, wenn etwas unklar ist. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Geschäftsstelle in Wiesbaden stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Claus M. Kobold
Präsident
Deutscher Golf Verband

Achim Battermann
Stellvertretender Präsident
Deutscher Golf Verband

Partner des DGV
HanseMerkur
KINDERSCHUTZALLIANZ
THE ALLIANCE FOR CHILDREN